



Danke für die Einladung

zum

IFB – Symposium Wien

Umsetzung der LG21 (Dachabdichtungsarbeiten) für die StLB-Hochbau
(BMFWF) auf Basis der ÖNORM B3691

DI Michaela Yasar



ib-data/ABK:

Seit über **30 Jahren** ist die **ib-data GesmbH** im Bereich **Software und Software-Entwicklung** tätig.

Mit der **ABK-Software** arbeiten über **3.800 Kunden** d.h. **ca. 15.000 Anwender** erfolgreich in den Bereichen AVA (Ausschreibung/Angebot-Vergabe-Abrechnung) sowie mit vielen weiteren Tools (z.B. Kosten- und Dokumentenmanagement).

Über **20 Mitarbeiter** im ABK-Zentrum sowie **6 Vertriebspartner** mit Ihren Mitarbeitern betreuen unsere Kunden in Wien und in den Bundesländern.

DI Michaela Yasar



Seit den **70er-** Jahren beschäftigt sich die ib-data GesmbH mit dem Thema „**Standard-Ausschreibungstexte** gemäß Norm (aktuell gemäß ÖNORM A2063) z.B. als Ergänzungs-Leistungsbeschreibungen und den Standardleistungsbeschreibungen des BMWFW.

Die ib-data GesmbH betreut seit vielen Jahren den **Änderungsdienst** der StLB-Hochbau und Haustechnik d.h. sämtliche Informationen, Entwicklungen und Arbeitskreise werden koordiniert. Sie ist an der Erstellung und Veröffentlichung wesentlich beteiligt.

DI Michaela Yasar



AGENDA für den 26.2.1015

- **LG21 (Dachabdichtungsarbeiten)** auf Basis der ÖNORM B 3691
- ÖNORM A2063 und Standardisierung

DI Michaela Yasar



Für die **Version 019** der StLB-HB und
die **Version 010** der StLB-HT
erfolgt der Datenaustausch in elektronischer Form
nur nach ÖNORM A 2063
(gültig seit 1. Juli 2009).

DI Michaela Yasar



ÖNORM A 2063

Diese ÖNORM regelt den Aufbau von Datenbeständen, die
automationsunterstützt in den Phasen Ausschreibung, Vergabe und
Abrechnung (AVA) zwischen allen Beteiligten, wie
LB-Herausgeber, Planer, Auftraggeber, Bieter oder
Auftragnehmer, als XML-Daten ausgetauscht werden.

DI Michaela Yasar



Die **Standardisierte Leistungsbeschreibung** wird vom BMWFW (Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft) herausgegeben.

Die Veröffentlichung erfolgt über die Internetseiten des BMWFW. www.bmwfw.gv.at

Der Datenträger/die StLB kann kostenlos auf das eigene System übertragen werden.

Weiters stehen PDF - Dokumente zur Verfügung.

Korrekturen sowie notwendige Ergänzungen werden vom beauftragten **Änderungsdienst (ib-data GmbH)** bearbeitet.

DI Michaela Yasar



Für **März 2015** sind **neue Versionen** geplant.

Überarbeitet für die **StLB – Hochbau Version 020** werden

- **LG 21 (Dachabdichtungsarbeiten)**
- LG 22 (Dachdeckerarbeiten)
- LG 33 (Fassadensysteme) – neu als LG67 und LG68
- LG 35 (Systemabgasanlagen)
- LG 58 (Gartengestaltung und Landschaftsbau)

Die LG 25 (Sicherheits- und Schutzmaßnahmen für spätere Arbeiten) wird neu in die StLB aufgenommen.

DI Michaela Yasar



Die **StLB-Haustechnik** wird mit einem Entwurf einer neuen LG für Sprinkleranlagen aufgewertet.

Für die LG54 werden zu den Ausschreibungstexten der Brand- und Rauchschutzklappen Neuerungen erwartet.

- **Anwenderhinweise**
- **Änderungskennzeichnung gemäß ÖNORM A 2063**

Eine nächste Version wird voraussichtlich im Herbst 2015 erscheinen.

DI Michaela Yasar



Leistungsgruppe 21

Dachabdichtungsarbeiten

gemäß ÖNORM B 2220 und ÖNORM B 3691
für die STL (Arbeitsgruppen seit 2012)

DI Michaela Yasar



Maßgebend für die Bearbeitung und/oder Beschreibung einzelner Inhalte und Positionen sind z.B. im Hochbau unter anderem die in den **Werkvertragsnormen** angeführten Punkte.

(Pkt. 4.2.2 Angaben)

In Ergänzung zur ÖNORM... sind **insbesondere Angaben** zu machen ...

(Pkt. 4.2.3 Eigene Positionen)

In Ergänzung zur ÖNORM ... sind in den Leistungsverzeichnissen erforderlichenfalls **eigene Positionen** für folgende Leistungen ...

(Pkt. 5.4 Nebenleistungen)

In Ergänzung zur ÖNORM ... sind folgende **Nebenleistungen** mit den vereinbarten Preisen abgegolten ...

(Pkt. 5.5 Ausmaß und Abrechnung) **Ausmaßfeststellungen**

DI Michaela Yasar



Die ÖNORM B 3691

Planung und Ausführung von Dachabdichtungen

...enthält die Regeln für die Planung und Ausführung von Dachabdichtungen mit Bitumen- und Kunststoffbahnen, Abdichtungsplanen sowie Flüssigabdichtungen.

Standardisierung von Dachabdichtungen mit:

- **Bitumenabdichtungen**
- **Kunststoffabdichtungsbahnen**

Nicht standardisiert sind Abdichtungsplanen sowie Flüssigabdichtungen.

DI Michaela Yasar



Bezugnehmend auf Pkt. 5.3 der ÖN B3691 „**Nutzungskategorien**“ erfolgt eine Gliederung der ULGs (Pkt. 2/VB zur LG) nach

- **geplanter Nutzungsdauer bis 20 Jahre (K2)**
für Wohn- und Bürogebäude
- **geplanter Nutzungsdauer bis 30 Jahre (K3)**
für öffentliche Gebäude

Nicht standardisiert sind Dächer mit einer geplanten Nutzungsdauer bis 10 Jahre (K1), Dächer mit einer geplanten Nutzungsdauer bis 30 Jahre (K2) und Dächer mit einer geplanten Nutzungsdauer bis 20 Jahre (K3).

DI Michaela Yasar



Bezugnehmend auf Pkt. 5.3 der ÖN B3691
„**Nutzungskategorien**“

einige Detailinformationen

DI Michaela Yasar



Pkt. 5.3 Nutzungskategorien

Eine Gliederung in Kategorien erfolgt in Abhängigkeit von der **Schadensfolgeklasse** gemäß ÖNORM EN 1990 und Nutzungsdauer.

*Nicht standardisiert sind Dächer mit einer geplanten Nutzungsdauer < 5 Jahren.
Diese unterliegen nicht dieser Norm.*

DI Michaela Yasar



Geplante Nutzungsdauer ≤ 10 Jahren K1 – CC1

Bei **geringen oder vernachlässigbaren**, wirtschaftlichen, sozialen oder umweltbeeinträchtigenden Folgen bei Versagen der Dachabdichtung z.B.

- Lagergebäude ohne besondere Güter (CC1)
- Einstellhallen (CC1)
- landwirtschaftlich genutzte Nebengebäude (CC1)

DI Michaela Yasar



Geplante Nutzungsdauer \leq 20 Jahren
K2 – CC1+CC2

Bei **geringen oder vernachlässigbaren** wirtschaftlichen, sozialen oder umweltbeeinträchtigenden Folgen **sowie** bei **beträchtlichen** wirtschaftlichen, sozialen oder umweltbeeinträchtigenden Folgen bei Versagen der Dachabdichtung z.B.

- Lagergebäude ohne besondere Güter (CC1)
- Einstellhallen (CC1)
- landwirtschaftlich genutzte Nebengebäude (CC1)
- Wohn- und Bürogebäude (CC2)
- öffentliche Gebäude mit mittleren Versagensfolgen (CC2)

DI Michaela Yasar



Geplante Nutzungsdauer \leq 20 Jahren
K3 – CC3

Bei **sehr großen** wirtschaftlichen, sozialen oder umweltbeeinträchtigenden Folgen bei Versagen der Dachabdichtung z.B.

- Gebäude mit hohen Versagensfolgen z.B. Konzerthallen, Krankenhäuser, Kraftwerke, Museen (CC3)
- Bauwerke mit lebenswichtiger Infrastruktur, wichtiger sozialer Funktion (CC3)
- Bauwerke mit Fassungsvermögen über 1000 Personen (CC3)
- Dachabdichtungen, die nur mit sehr großem Aufwand zugänglich sind (CC3)

DI Michaela Yasar



Geplante Nutzungsdauer ≤ 30 Jahren
K2 – CC1

Bei **geringen oder vernachlässigbaren** wirtschaftlichen, sozialen oder umweltbeeinträchtigenden Folgen bei Versagen der Dachabdichtung z.B.

- Lagergebäude ohne besondere Güter (CC1)
- Einstellhallen (CC1)
- landwirtschaftlich genutzte Nebengebäude (CC1)

DI Michaela Yasar



Geplante Nutzungsdauer ≤ 30 Jahren
K3 - CC2+CC3

Bei **beträchtlichen** wirtschaftlichen, sozialen oder umweltbeeinträchtigenden sowie bei **sehr großen** wirtschaftlichen, sozialen oder umweltbeeinträchtigenden Folgen bei Versagen der Dachabdichtung z.B.

- Wohn- und Bürogebäude (CC2)
- öffentliche Gebäude mit mittleren Versagensfolgen (CC2)
- Gebäude mit hohen Versagensfolgen z.B. Konzerthallen, Krankenhäuser, Kraftwerke, Museen (CC3)
- Bauwerke mit lebenswichtiger Infrastruktur, wichtiger sozialer Funktion (CC3)
- Bauwerke mit Fassungsvermögen über 1000 Personen (CC3)
- Dachabdichtungen die nur mit sehr großem Aufwand zugänglich sind (CC3)

DI Michaela Yasar



Bezugnehmend auf Pkt. 5.2 der ÖN B3691 „**Dachaufbauten**“
ist die Ausführung ein weiterer Parameter für die Gliederung der ULGs.

- Kaltdach
- Warmdach
- Umkehrdach

Nicht standardisiert sind z.B. das Duodach, das Plusdach und Verkehrsflächen als Dachflächennutzung.

DI Michaela Yasar



Ein 4. Parameter für die Gliederung der ULGs ist die „**Nutzbarkeit**“.

- **ungenutzte Dächer**
- **genutzte Dächer**
mit verschiedenen Dachaufbauten inkl. Gründach (ohne Substrat)

DI Michaela Yasar



Ungenutzte Dächer

- mit Bitumenabdichtung
- mit Kunststoffabdichtungsbahnen
 - für eine geplante **Nutzungsdauer bis 20 Jahre**
z.B. für Wohn- und Bürogebäude
 - Kaltdach (K2)
 - Warmdach (K2)
 - Umkehrdach (K2)
 - für eine geplante **Nutzungsdauer bis 30 Jahre**
z.B. für öffentliche Gebäude
 - Kaltdach (K3)
 - Warmdach (K3)
 - Umkehrdach (K3)

DI Michaela Yasar



Genutzte Dächer

- mit Bitumenabdichtung
- mit Kunststoffabdichtungsbahnen
 - für eine geplante **Nutzungsdauer bis 20 Jahre**
z.B. für Wohn- und Bürogebäude
 - Warmdach (K2)
 - Umkehrdach (K2)
 - für eine geplante **Nutzungsdauer bis 30 Jahre**
z.B. für öffentliche Gebäude
 - Warmdach (K3)
 - Umkehrdach (K3)

DI Michaela Yasar



Standardausführung

Im Folgenden sind Dachabdichtungsarbeiten in Standardausführung, auf **mineralischen und metallischen Untergründen**, beschrieben.

Dachabdichtungsarbeiten auf **Untergründen aus Holzwerkstoffen und brennbaren Dämmstoffen** sind in/mit Aufzahlungspositionen beschrieben.

DI Michaela Yasar



Angaben des Auftraggebers (AG)

Die **Windlastberechnungen** werden, abhängig von der größten Höhe der Dachfläche über Niveau (Urgelände), vom AG beigestellt.

in **Pos. 21.0100**

Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

Sicherung/Befestigung des Flachdachaufbaus gegen Windlasten und Abgleiten.
Angaben: _____

DI Michaela Yasar



Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- alle Positionen gelten **ohne Unterschied der Dachneigung** bis 20 Grad
- das **Entfetten** bei Haftanstrichen auf profiliertem Blech
- das **lose Verlegen von Schleppstreifen bei Hochzügen**, einschließlich einseitigem Heften oder Verkleben
- beim lose Verlegen von Dampfsperrschichten bei Dachbahnen aus Kunststoff **das Verkleben oder Verschweißen** der Stoß- und Nahtüberdeckungen, einschließlich etwaiger punktwiser Befestigung auf dem Untergrund und der luftdichte Anschluss an die aufgehenden Bauteile

DI Michaela Yasar



Ausmaß- und Abrechnungsregeln

Beim Zusammenstoß von waagrechter und lotrechter Abdichtung (Hochzüge) werden Übergriffe nicht gesondert vergütet.

Wenn Flächen zusammenstoßen, ist von der Schnittlinie zu messen, auch wenn der Übergang durch Keile oder Hohlkehlen hergestellt wird.

DI Michaela Yasar



Kommentar:

Erzeugnisse/Materialverzeichnis

It. ÖNORM: Bei Bitumenabdichtungsarbeiten kann bei Verwendung von Bitumenkaltklebebahnen die Gesamtdicke der Abdichtung um 1 mm reduziert werden.

Sicherheitseinrichtungen und Schutzmaßnahmen für spätere Arbeiten sind in der **LG25** und weitere Leistungen bei Gründächern in der **LG58** beschrieben.

Literaturhinweise z.B. Normen

DI Michaela Yasar



Kommentar

Frei zu formulieren sind (z.B.):

- Bauschutzabdichtungen z.B. temporäre Abdichtungsarbeiten bei Dachgeschossausbauten und Aufstockungen (gemäß IFB-Richtlinie)
- ungenutzte Dächer der Nutzungskategorie K1 (Nutzungsdauer unter 10 Jahren)
- flüssige Kunststoffabdichtungen
- Aufdachmodulhalter (z.B. PV- oder Solarhalter)
- Wartungswege
- Beseitigen von Oberflächenwasser
- Schnee- und Eisräumung
- Wasserproben (unter Berücksichtigung der statischen/bauphysikalischen Gegebenheiten)

DI Michaela Yasar



ULG 21.00

Wählbare Vorbemerkungen (z.B.)

- Nachweis zur Gleichwertigkeit durch den Bieter
- Bemusterung mit technischen Datenblättern oder im Format A5
- Neuherstellung gemäß Plan oder Beschreibung
- Haftanstrich auf Lösungsmittelbasis oder modifizierter Emulsion
- Nachweis zur Personal-Qualifikation

DI Michaela Yasar



Angaben des Auftraggebers

in der ULG:

- Positionen zur ergänzenden Materialwahl (nach Wahl AN oder Beispiel AG)
- Angaben zur Befestigung/Sicherung gegen Windlasten/Abgleiten (AG)
- Angaben zum Untergrund (Beschreibung AG)

DI Michaela Yasar



Bezugnehmend auf Pkt. 5., „**Planungsgrundsätze** für Dachaufbauten“ erfolgt die Beschreibung des Dachaufbaus in den Positionen z.B. von:

- Untergrund bzw. Unterkonstruktionen (als wählbare VB)
- Dampfsperren, Luftdichtungen
- Wärmedämmungen
- Abdichtungen
- Schutz- und Nutzsichten

DI Michaela Yasar



Standardposition (z.B. 21.0301)

K2-Warmdach mit Bitumenabdichtung für genutzte Dächer

Warmdach in Standardausführung mit **Bitumenabdichtung**

- für **genutzte** Dächer
- Nutzungskategorie: **K2**

Oberfläche: mit Kiesauflast

Standardaufbau bestehend aus:

- **bituminösem** Haftanstrich/Trennlage (*entfällt bei Untergründen aus Holzwerkstoffen*)
- Dampfsperre E-ALGV-4
- **Wärmedämmung** (*in eigener Position beschrieben*)
- Abdichtung aus **Polymerbitumen**, 2-lagig
- Trennschicht
- Kies: Schichtdicke mindestens 6 cm (Korngröße 16 bis 32 mm)

DI Michaela Yasar



Position mit Angaben des AG (z.B. 21.0303)

K2-Warmdach mit Bitumenabdichtung für genutzte Dächer

Warmdach in Standardausführung mit **Bitumenabdichtung**

- für **genutzte** Dächer
- Nutzungskategorie: **K2**

Oberfläche: mit Kiesauflast

Standardaufbau bestehend aus:

- bituminösem Haftanstrich/Trennlage (*entfällt bei Untergründen aus Holzwerkstoffen*) **+ Ausschreiberlücke**
- Dampfsperre **+ Ausschreiberlücke**
- Wärmedämmung (*in eigener Position beschrieben*)
- Abdichtung aus Polymerbitumen, 2-lagig **+ Ausschreiberlücke**
- Trennschicht **+ Ausschreiberlücke**
- Kies: Schichtdicke mindestens 6 cm (Korngröße 16 bis 32 mm) **+ Ausschreiberlücke**

DI Michaela Yasar



Aufzahlung

Warmdach in Standardausführung (st.) **mit Bitumenabdichtung**

- für **genutzte** Dächer
- Nutzungskategorie: **K2**

Für **zusätzliche Maßnahmen bei Untergründen aus Holzwerkstoffen und brennbarer Wärmedämmung** (vgl. VB „Standardausführung“).

DI Michaela Yasar



K2-Sonstige Dachabdichtungsarbeiten

für Dächer mit **Bitumenabdichtungsbahnen** (BITU) für eine geplante **Nutzungsdauer bis 20 Jahre** (z.B. für Wohn- und Bürogebäude).

- Dreieckleisten, Klemmprofile, Schleppstreifen
- Dampfsperren
- Dehnfugenbänder, inkl. Eckausbildungen
- Holzwerkstoffplatten
- Anarbeiten an Öffnungen/Durchdringungen
- Gully, inkl. Abgang, Saugsystem und Einbinden
- Aufzahlungen bei Kleinflächen b.10 m²
- Aufzahlungen für Kanthölzer für Dämmungen, für Sturmsicherungen bzw. Schrauben und für Alpendachbahnen

DI Michaela Yasar



K3-Sonstige Dachabdichtungsarbeiten

für Dächer mit **Bitumenabdichtungsbahnen** (BITU) für eine geplante **Nutzungsdauer bis 30 Jahre** (z.B. für öffentliche Gebäude).

- +
 - Abschottungen
 - Dampfsperren mit Bitumendampfsperrbahnen
 - Kompaktdächer
 - Unterdächer bei Kaltdächern
 - Detektionsysteme
 - Gefälle bei Abdichtungsschichten

DI Michaela Yasar



Standardposition (z.B. 21.6301)

K3-Warmdach mit **Abdichtungsbahnen aus Kunststoff** lt. Materialverzeichnis für genutzte Dächer

Warmdach in Standardausführung mit **Kunststoff-Abdichtungsbahnen** lt. Materialverzeichnis

- für **genutzte** Dächer
- Nutzungskategorie: **K3**

Standardaufbau bestehend aus:

- *Schutzschicht (in eigener Position beschrieben)*
- Dampfbremse/Dampfsperre: sd-Wert mindestens 240 m
- *Wärmedämmung (in eigener Position beschrieben)*
- Abdichtung: Folie mindestens 2 mm
- Schutzschicht: Geotextilvlies mindestens 500 g/m²

DI Michaela Yasar



Position mit Angaben des AG (z.B. 21.6301)

K3-Warmdach mit **Abdichtungsbahnen aus Kunststoff** nach AG für genutzte Dächer

Warmdach in Standardausführung mit **Kunststoff-Abdichtungsbahnen** nach AG

- für **genutzte** Dächer
- Nutzungskategorie: **K3**

Standardaufbau bestehend aus:

- *Schutzschicht (in eigener Position beschrieben)*
- Dampfbremse/Dampfsperre: sd-Wert mindestens 240 m **+ Ausschreiberlücke**
- *Wärmedämmung (in eigener Position beschrieben)*
- Abdichtung: **+ Ausschreiberlücke**
- Schutzschicht (z.B. Geotextilvlies mindestens 500 g/m²) **+ Ausschreiberlücke**

DI Michaela Yasar



Schutzschichten bei **Abdichtungen mit/aus Kunststoffbahnen**

- auf Beton
- auf Holz sägerau
- auf Holz-Werkstoffplatten (OSB-Platten)
- für eine Ausgleichsschicht unter der Schutzschicht
- für Trennschichten bei EPS-Wärmedämmstoffen
- für eine Dampfsperre, geklebt, inkl. Voranstrich bei klimatisierten Räumen
- für eine Dampfsperre, geklebt, inkl. Voranstrich bei Gefälledämmungen

DI Michaela Yasar



K2-Sonstige Dachabdichtungsarbeiten für Dächer mit **Kunststoff-Abdichtungen** für eine geplante **Nutzungsdauer bis 20 Jahre** (z.B. für Wohn- und Bürogebäude).

- lineare Randausbildungen
- Klemmprofile
- Dampfsperren
- Dehnfugenbänder, inkl. Eckausbildungen
- Holzwerkstoffplatten
- Anarbeiten an Öffnungen/Durchdringungen
- Gully, inkl. Abgang, Saugsystem und Einbinden
- Aufzahlungen bei Kleinflächen b.10 m²
- Aufzahlungen für Kanthölzer für Dämmungen und für Sturmsicherungen bzw. Schrauben

DI Michaela Yasar



K3-Sonstige Dachabdichtungsarbeiten

für Dächer mit **Kunststoff-Abdichtungen** für eine geplante **Nutzungsdauer bis 30 Jahre** (z.B. für Wohn- und Bürogebäude).

+

- Abschottungen
- Dampfsperren mit Bitumendampfsperrbahnen
- Kompaktdächer
- Unterdächer bei Kaltdächern
- Detektionsysteme
- Gefälle bei Abdichtungsschichten

DI Michaela Yasar



Positionen für Hoch- und Tiefzüge in jeder ULG

Aufzahlung (Az) für **Hochzüge (z.B. Attika, Wand)**, einschließlich Befestigungen.

Hochzug Höhe: _

Aufzahlung (Az) für **Tiefzüge**, einschließlich Befestigungen.

Tiefzug Abmessungen: _

DI Michaela Yasar



Wärmedämmung/Wärmedämmschicht mit Platten

- **U-PUR**
(umweltschonend erzeugt) aus Polyurethan-Hartschaumstoff (dicht und diffusions-offen)
- **U-XPS**
(umweltschonend erzeugt) aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff (G30/G50/G70)
- **U-EPS Automatenplatten**
(umweltschonend erzeugt) aus hydrophobiertem, feuchtigkeitsunempfindlichem Polystyrol-Hartschaumstoff
- **U-EPSplus Automatenplatten**
(umweltschonend erzeugt) aus hydrophobiertem, feuchtigkeitsunempfindlichem und modifiziertem Polystyrol-Hartschaumstoff

DI Michaela Yasar



- **EPS**
aus expandiertem Polystyrol-Hartschaumstoff (W20/W25/W30 und W20plus/W25plus/W30plus)
 - **XPS** aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaumstoff (G30/G50)
 - **CG-D und CG-HD** aus Schaumglas
 - **MW-WD** aus gebundener Mineralwolle
- + Gefälledämmung 2%
+ Aufzahlungen für mechanische Befestigungen
+ Aufzahlungen für Hoch- und Tiefzüge

DI Michaela Yasar



Instandsetzungsarbeiten

Leistungen werden so erbracht, dass der Schutz des Gebäudes erhalten bleibt.

Eine Vergütung für das notwendige Abdecken mit Planen oder dergleichen wird nur gewährt, wenn dies aus Gründen erforderlich ist, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat.

DI Michaela Yasar



Instandsetzungsarbeiten

- Angaben zum Untergrund durch den AG
- Dämmmaterial abtragen, auf dem Dach lagern und wieder verlegen
- Kies abtragen, auf dem Dach lagern und wieder aufbereiten

DI Michaela Yasar



Instandsetzungsarbeiten

- **Dachabdichtungen und Hochzüge überprüfen**, Blasen oder Falten aufschneiden. Als Vorbereitung für weitere Arbeiten schadhafte Stellen mit einer Lage bitumenverträglicher Dachbahn vollflächig und hohlraumfrei überkleben. Mit bituminösen Dachbahnen, Einlage aus Kunststoffvlies, flammbar.
- **Dachabdeckungen oder Dachabdichtungen** im Bereich der vorzunehmenden Spenglerarbeiten, in einer Breite bis 50 cm, **aufschneiden oder abstemmen**, Untergrund reinigen. Eine Lage aus bituminösen Dachbahnen, mit Einlage aus Glasvlies, GV 35, auflegen und punktwise befestigen. Nach Durchführen der Spenglerarbeiten weitere Dachhautlagen vollflächig und hohlraumfrei herstellen, ohne Unterschied des Untergrundes. Mit zwei Lagen Elastomerbitumenbahnen, mit Einlage aus Kunststoffvlies, 4 mm dick, flammbar.

DI Michaela Yasar



Instandsetzungsarbeiten

- **Instandsetzen von Anschlüssen**. Dachhaut öffnen und Anschluss neu herstellen. Einschließlich Beigabe von Formstücken aus beständigem Kunststoff oder Flüssigabdichtung. z.B. bei Geländestützen, Dunst- und Entlüftungsrohren, Durchdringungen
- **Vorhandene Dachschalung instandsetzen**, Zustand prüfen, wenn erforderlich nachnageln, mangelhafte Bretter durch neue ersetzen, für eine neue Dachhaut vorrichten,
- **Beschädigten Gefällsbeton ausbessern**, lockere Teile entfernen, fehlende Teile ergänzen, Oberfläche wo erforderlich überziehen, einschließlich etwaiger Haftmittel.
- **Nachträglicher Einbau eines Schneefangschutzsystems**, bestehend aus Grundplatte, Befestigungen und Dichtungen. Montage, Anordnung und Stückzahl bzw. Abstand der Schneefangstützen gemäß ÖNORM (Aufzahlung für Eisfänger).

DI Michaela Yasar



Zusätzliche Leistungen

- **Lastverteilende Schicht (Verlegehilfe)** auf Trapezblech für eine vorübergehende Abdichtung (z.B. mit OSB-Platten, Blechen)
- Aufzahlung für eine **erhöhte Sturmsicherung** mit Kies
- **Dreikantleisten**
- **Schneefangschutzsystem**, bestehend aus Grundplatte, Befestigungen und Dichtungen. Montage, Anordnung und Stückzahl bzw. Abstand der Schneefangstützen gemäß ÖNORM + Aufzahlung für Eisfänger

DI Michaela Yasar



Zusätzliche Leistungen

- **Wartung und Inspektion für die Nutzungsdauer K2/K3**
umfasst die dauernde vorsorgliche und pflegliche Wartung der technischen Gebäudeausrüstung zur Sicherung eines gesetzeskonformen und störungsfreien Betriebes (Maßnahmen zur Bewahrung des Soll-Zustandes von technischen Mitteln eines Systems).
Jährliche Wartung und Inspektion gemäß ÖNORM B 3691: 2012-12-01 -, Abschnitt 7

DI Michaela Yasar



Abbrucharbeiten

in der LG02 mit Angaben zu den Stoffgruppen

d.h.

- das Entsorgen ist in den Einheitspreis einkalkuliert oder
- in eigenen Positionen auszuschreiben

DI Michaela Yasar



Abbrucharbeiten in der LG02 z.B.

- Kiesschüttung abräumen
- Dachhaut reinigen
- Presskies kontaminiert abscheren
- Dachhaut (BITU) abbrechen auf Holz- oder Beton-UK
- Dachhaut (BITU) mit Presskies abbrechen auf Holz- oder Beton-UK
- Dachhaut (Kunststoffbahnen) lose oder verklebt abbrechen
- Wärmedämmung lose oder verklebt abbrechen
- Blitzschutzleitungen und Blitzschutzanlagen abbrechen
- Betonplatten in Mörtel, Beton oder Distanzhalter abräumen/abbrechen
- Gehroste aus Holz, Stahl oder Alu abräumen oder abbrechen

DI Michaela Yasar



RESÜMEE

- fertige Pakete für den Ausschreiber mit eigenen Positionen für die Wärmedämmung und Schutzschicht bei der Verwendung von Kunststoffabdichtungsbahnen
- die Möglichkeit, individuelle Angaben zu tätigen

DI Michaela Yasar



RESÜMEE

- alle wenn ... dann ... mit zusätzlichen Positionen oder Aufzahlungen beschrieben
- Standard-Positionen zur Kostenschätzung für den AG
- Standard-Positionen zur Kalkulation für den AN/Bieter

DI Michaela Yasar

**Ergänzungen bzw.
Ergänzungs-
Leistungsbeschreibungen**
zum Standard des BMWFW und
gemäß ÖNORM A2063

als Sammlung von standardisierten
Ausschreibungstexten
von über **155 Herstellern bzw.
Produktanbietern!**



DI Michaela Yasar



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen richten Sie bitte an
yasar@abk.at

Besuchen Sie unsere Homepage
www.baudaten.info

DI Michaela Yasar



Anhang

DI Michaela Yasar



Vorteile aus den Vorgaben der ÖNORM A2063 (z.B.):
für Standard- und Ergänzungsleistungs-Beschreibungen

- Importieren und Exportieren **per Maus-Klick** (onlv.Datenträger)
- datentechnisch **kompatibel** mit LBs und Ergänzungs-LBs
- **Struktur/Gliederung** analog LBs und Ergänzungs-LBs
- automatische Prüfung der Daten durch **Schemadateien**

DI Michaela Yasar

Standardisierte Leistungsbeschreibung?

... ist gemäß ONR12010 eine Sammlung von standardisierten Texten

- zur Beschreibung standardisierbarer Leistungen
- für bestimmte Sachgebiete,
- aufbauend auf Gesetze, Normen ...
- formuliert in Positionen, einschließlich Vorbemerkungen

DI Michaela Yasar

Standardtexte

- ermöglichen eine rasche Zuordnung von Leistungen
- ermöglichen Vergleichbarkeit
- ermöglichen eine rasche Kalkulation
- können Vorlage für frei formulierte Texte sein

DI Michaela Yasar



Standardisierung durch das BMWFW – wozu?
BVerG und ÖNORM B2050

Aktualisierung – warum?

- Gesetze, Normen ...
- Stand der Technik
- Pro/Contra der AG/AN und Industrie
- Fragen aus der Praxis

DI Michaela Yasar



StLB nach ÖNORM A 2063

- **Versions-Nummer** der LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen oder zuletzt geändert wurde
- Angabe der LG/ULG- und Positionsnummer der **letzten Version** (sofern vorhanden)
- **Änderungskennzeichen** (geringfügig geändert / geändert)
- **Änderungsbeschreibungen**

DI Michaela Yasar



Welche Vorteile bringt die Anwendung von Standardisierten Leistungsbeschreibungen?

Eine **klare Leistungsdefinition zur Leistungsvergabe!**

- **Reduktion des Aufwands** für das Zusammenstellen von Leistungsverzeichnissen
- **Vergleichbarkeit** der beschriebenen Leistungen
- Erleichterungen bei der **Kalkulation**
- **Angebote** können rasch und effizient erstellt werden
- LB-Positionen mit Preisen (z.B. **Kostenschätzung**) hinterlegen.

DI Michaela Yasar



Der geeignete Herausgeber ist für eine **regelmäßige Wartung** und die **Berücksichtigung aller Interessen** verantwortlich.

Die STLB des BMWFW ist eine **konstruktive** Leistungsbeschreibung und beschreibt

- häufig angewendete Leistungen
- neutral, eindeutig und vollständig

erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

DI Michaela Yasar



Die ÖNORM A 2063 und die StLB

DI Michaela Yasar



Die **Kenndaten der LB** wurden erweitert und bestehen aus folgenden Informationen:

- Bezeichnung
- Herausgeber
- Kennung der LB
- Versions-Nummer
- Versions-Datum
- Bezeichnung der Teilausgabe
- Status („Entwurf“ bzw. „freigegeben“)
- Link zur LB, falls sie im Internet verfügbar ist.

DI Michaela Yasar



Gliederung einer LB

- 2 Stellen für die Leistungsgruppe (LG)
- 2 Stellen für die Unterleistungsgruppe (ULG)
- 2 Stellen für wählbare Vorbemerkung bzw. Position
- 1 weitere Stelle bei Positionen mit geteiltem Text für den Folgetext

Die Kombination eines Grundtextes mit jeweils einem Folgetext ergibt den gesamten Text einer wählbaren Vorbemerkung bzw. einer Position der LB.

DI Michaela Yasar



StLB nach ÖNORM A 2063

- keine LG und ULG ohne Positionen
- keine Lücken im Grundtext einer Position
- max. 60 Zeichen im Positionsstichwort
- kein gleiches Stichwort innerhalb einer LG
- Lücke im Positionsstichwort max. „10 Zeichen“ (am Ende)
- nur ein Kommentar (vor/nach VB/Grund- oder Folgetext)

DI Michaela Yasar



Änderungen/Neuerungen gemäß ÖNORM A 2063

Inhaltliche und redaktionelle Änderungen und/oder Korrekturen werden in einer **Änderungsbeschreibung** der Leistungs-, Unterleistungsgruppe oder einer Position zusammengefasst

Je nach **Änderungsumfang (ÄU)** erfolgt eine Kennzeichnung mit „geringfügig geändert“ (redaktionelle Änderungen) oder „geändert“ (inhaltliche Änderungen/kalkulatorisch relevant).

DI Michaela Yasar

ÖNORM A 2063



Formatierte Texte

The screenshot shows a software interface for editing text. On the left, there is a sidebar with a list of formatted text elements, including sections for 'Putz', '1. Begriffe', '2. Putzmörtel', '3. Flächengliederung', '4. Neigungen, Treppen, Rampen', '5. Leistungsumfang einkalkulierte Leistungen', and '5.1 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den...'. The main editing area displays a text block with a title 'Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise der zutreffenden Positionen einkalkuliert.' Below this, there is a section for 'Das Verwenden nachstehend angebotener Materialien zu den angegebenen Positionen der Unterleistungsgruppe 10.01 wird vereinbart:' followed by 'Betrifft Position(en):' and a list of positions. The interface includes a toolbar with various editing tools like bold, italic, underline, and bullet points.

Kommentar und Änderungsbeschreibung

Langtext - HB-019 10

Das Abschlagen und Entsorgen des bestehenden Putzes bei Sanierputzarbeiten ist in der LG 02 beschrieben.

Frei zu formulieren (z.B.):

- das Verputzen von Leibungen (wenn eine Aufmaßfeststellung erwünscht ist)
- Oberflächenausführungen für das Aufbringen von matten und halbmatten Anstrichen, glatten Tapeten und glatten Wandbekleidungen sowie bei Glanzeffekten
- eine andere als "einfache" Gliederungen bei Wand-, Decken- und Fassadenflächen (eine entsprechende, dem Leistungsverzeichnis beigefügte Dokumentation wird empfohlen)
- Innenwärmedämmungen einschließlich Verputzen
- Kalkputze
- Zementputze
- Wärmedämmputze
- Leicht- und Leichtgrundputze
- Vorhangschienen
- bei Instandsetzungsarbeiten das Erneuern von Putzträgern, das Verfestigen des Untergrundes und chemische Behandlungen
- Sanierputze nach einem Trockenlegungsverfahren
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturhinweis (z.B.):

- ÖNORM B 2210 Putzarbeiten - Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 3346 Putzmörtel - Regeln für die Verwendung und Verarbeitung
- ÖNORM B 3347 Textilglasgitter für Putzarmierung
- ÖNORM DIN 18202 Toleranzen im Hochbau - Bauwerke

Geändert

Vorbemerkungen (z.B.):

Angabe von Nennputzdicken

Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

- zu Aufzahlungen
- zu Flächen und Leibungen beim Instandsetzen
- Abrechnungsregeln Fassade,

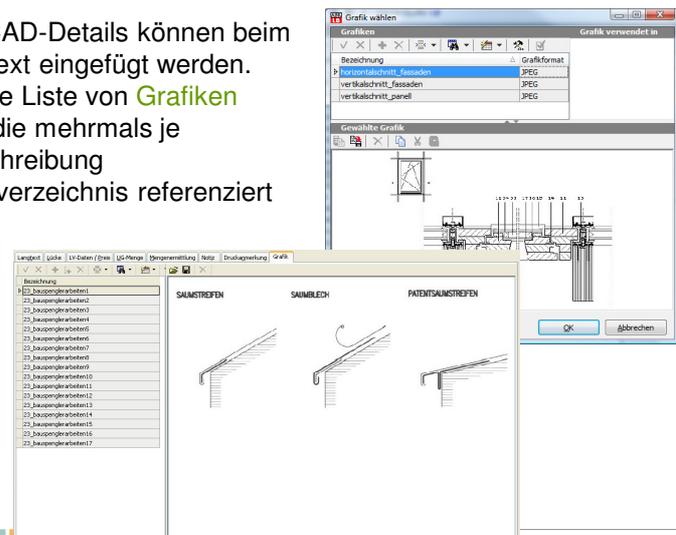
Definition:

- Schadensgrad
- einfache Gliederung von Fassaden

Positionen gelöscht (z.B.):

Zementputz innen auf Wänden,
 Fassade/Endbeschichtung mit Dickputz,
 Fassade/Endbeschichtung auf Kalkzementbasis (Dünnputz)
 neue Positionen (z.B.):

Skizzen und CAD-Details können beim Positionslangtext eingefügt werden. Dabei wird eine Liste von **Grafiken** angelegt, auf die mehrmals je Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis referenziert werden kann.



The screenshot shows a software interface for managing graphics. On the left, a window titled 'Grafiken' displays a list of image files, including 'verBauchstrenn_Fassaden', 'verBauchstrenn_Fassaden', and 'verBauchstrenn_panel'. On the right, a window titled 'Grafik verwendet in' shows a CAD detail of a window frame with labels 'SAIMSTREIFEN', 'SAIMBLECH', and 'PATENTSAIMSTREIFEN'. Below the CAD detail, there are three small thumbnail images of the window frame components.

**Ergänzungen bzw.
Ergänzungs-
Leistungsbeschreibungen**

zum Standard des BMWFW und
gemäß ÖNORM A2063

als Sammlung von standardisierten
Ausschreibungstexten
von über **155 Herstellern bzw.
Produktanbietern!**



DI Michaela Yasar

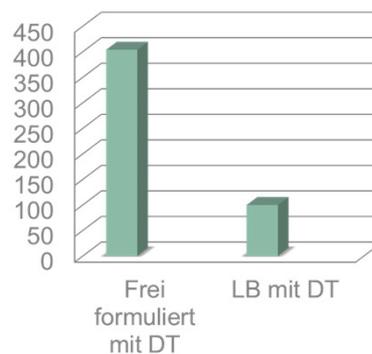
**WARUM ERGÄNZUNG ZUR LB
UND NICHT FREI FORMULIERT**

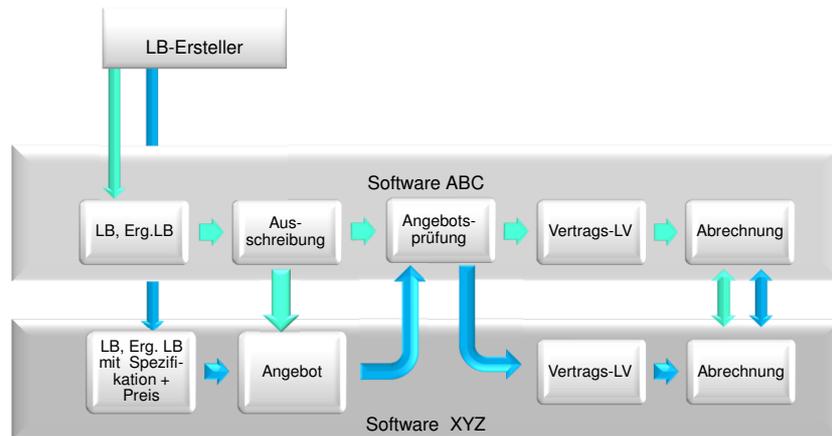
Positionen aus Ergänzungs-LB sind wie
LB-Positionen schreibgeschützt, der
Anwender kann auf die Qualität der
Position vertrauen.

(Kennzeichen „+“ im LV)

Freiformulierte Positionen
verursachen größten Aufwand beim
Bieter. Preise und Bieterlückeninhalte
können nicht mehr automatisiert
übernommen werden.

Kostenrelationen





Besuchen Sie unsere Homepage

www.baudaten.info

und registrieren Sie sich für den Bezug des
Österreichischen Industriestandards

Produktbeschreibungen
von über 155 Herstellern bzw. Produktanbietern können
mit einem "KLICK" in ein Leistungsverzeichnis übernommen werden.